



<https://biz.li/30ra>

70 JAHRE BÜCHEREI GROSSBURGWEDEL: EIN HERZSTÜCK DER STADT FEIERT JUBILÄUM

Veröffentlicht am 18.11.2024 um 20:33 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Bücherei Großburgwedel feiert ihr 70-jähriges Bestehen. Seit sieben Jahrzehnten ist sie nicht nur ein Ort der Bücher und Geschichten, sondern auch ein zentraler Treffpunkt und eine unverzichtbare Frequenzbringerin für das Stadtzentrum in der Von-Alten-Straße. "Unsere Bücherei ist weit mehr als nur eine Bibliothek", betonte Bürgermeisterin Ortrud Wendt in ihrer Rede zum Jubiläum. "Sie ist ein sogenannter Dritter Ort – ein Raum jenseits von Zuhause und Arbeitsplatz, der allen Menschen offensteht. Hier kann man verweilen, lernen, lesen oder einfach zur Ruhe kommen, ohne etwas konsumieren zu müssen. Solche niederschweligen Angebote sind für eine Gesellschaft von unschätzbarem Wert." Die zentrale Lage in der Von-Alten-Straße ist dabei von entscheidender



Bürgermeisterin Ortrud Wendt überbrachte Glückwünsche.

Bedeutung. Mit täglich rund 100 bis 150 Besuchern zieht die Bücherei nicht nur ein breites Publikum an, sondern belebt das Herz der Stadt. "Es gibt verschiedene Überlegungen, wie wir die Von-Alten-Straße weiter beleben könnten, und auch das charmante Domizil der Bücherei, das Alte Haus, spielt in den Diskussionen darüber immer wieder mal eine Rolle. Doch solange wir keinen geeigneteren Ort für unsere Bücherei haben als unser schönes Altes Haus, gehört sie genau hierhin – mitten ins Zentrum und mitten ins Leben unserer Stadt", machte die Bürgermeisterin deutlich. Die Bücherei hat sich als kulturelles Zentrum bewährt. Mit regelmäßigen Lesungen, Bilderbuchkino für Kinder und vielfältigen Angeboten ist sie ein lebendiger Ort der Begegnung und des Austauschs für Menschen aller Generationen. Bürgermeisterin Wendt würdigte in diesem Zusammenhang besonders das Engagement des Teams um die langjährige BÜchereileiterin Jutta Busch, das mit Herzblut und Kreativität dafür sorgt, dass die Bücherei ein Ort der Freude und Inspiration bleibt. "Trotz der finanziellen Herausforderungen, vor denen unsere Stadt steht, ist es mir ein persönliches Anliegen, diese Institution zu erhalten", so die Bürgermeisterin weiter. "Als freiwillige Leistung gehört die Bücherei zwar nicht zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben einer Kommune, doch sie ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Bildungs-, Kultur- und Freizeitlandschaft. Bibliotheken sind die meistbesuchten Kultureinrichtungen Deutschlands – beliebter noch als Museen, Kinos und Bundesliga-Stadien." Zum Jubiläum motivierte die Bürgermeisterin die Bürger, ihre Bücherei weiterhin aktiv zu nutzen und mitzugestalten. "Nur durch Ihr Engagement bleibt dieser Ort so lebendig wie heute. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Bücherei auch in den kommenden Jahrzehnten ein Herzstück unserer Stadt bleibt."